

[interior|fashion]

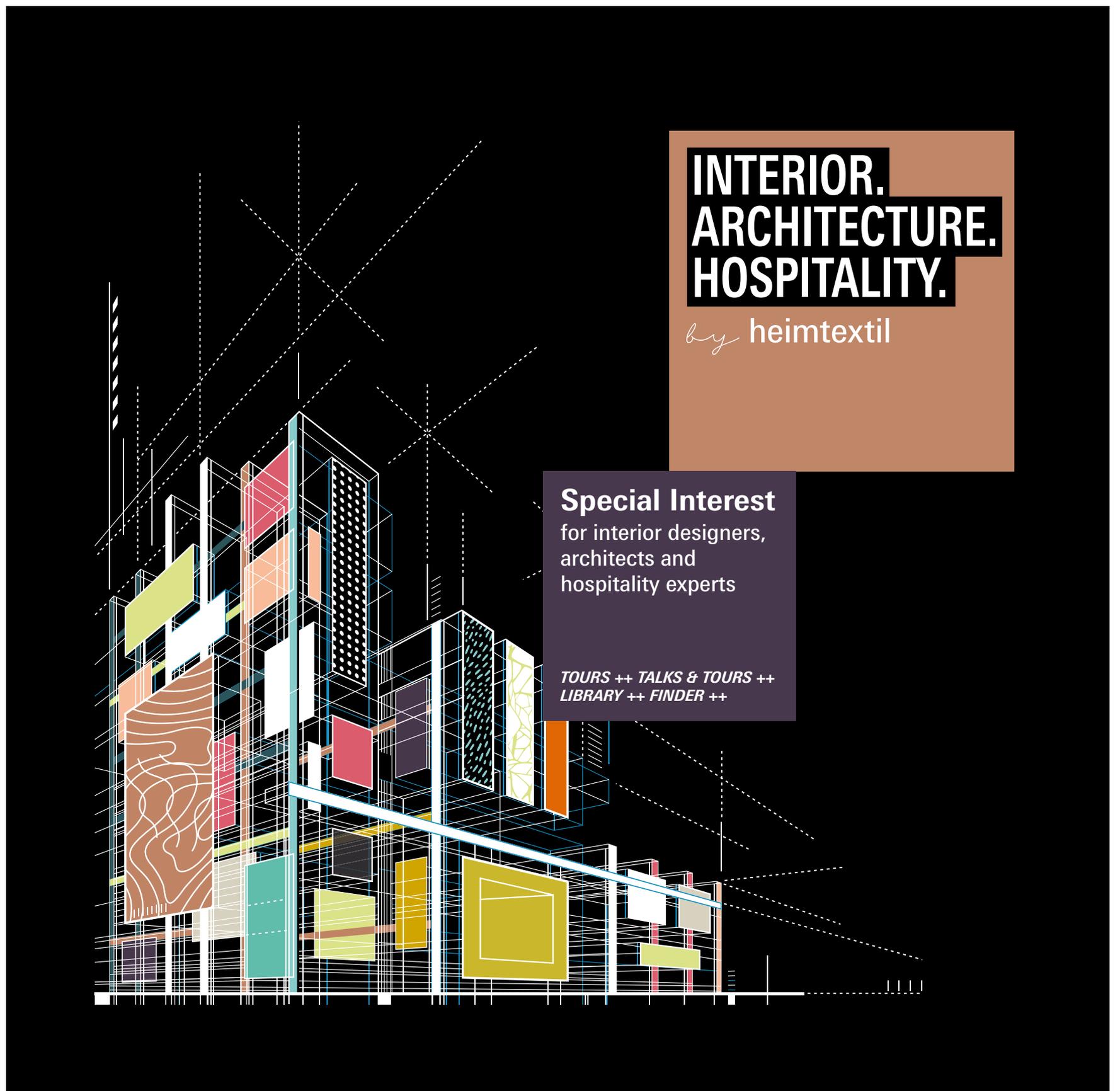
more than | furniture

Trends in der
Einrichtung:
Sonnige Momente

Im Portrait:
Studio Komo –
Was mit Farbe

6|2023

Einzelhandelsarchitektur 2.0 – flexibel, nachhaltig, multifunktional



**INTERIOR.
ARCHITECTURE.
HOSPITALITY.**

by heimtextil

Special Interest
for interior designers,
architects and
hospitality experts

*TOURS ++ TALKS & TOURS ++
LIBRARY ++ FINDER ++*

Inspirierendes Programm

Die 9. Lichtwoche München bot vom 3. bis 10. November ein inspirierendes Programm für alle Lichtbegeisterten. Zu den Highlights der diesjährigen Ausgabe zählte die Führung durch das Kare Kraftwerk, bei der Architekt Markus Stenger einen Einblick in Umbau, Sanierung und Erweiterung des ehemaligen Heizkraftwerkes gab, das heute als Flagship-Store der Designmarke Kare dient. Ebenso faszinierend war der Showroom-Besuch bei Lichtdesigner Ben Wirth, der vorführte, wie ein Upcycling bei Lichtprodukten aussehen kann. Die Führung durch Studio und Werkstatt von Ingo Maurer bot einen exklusiven Blick hinter die Kulissen der Münchner Designschmiede. Bei der Veranstaltung im Bayerischen Nationalmuseum erfuhren die Besucher, welche Möglichkeiten und technischen Raffinessen es bei der Be-



leuchtung von Kunstwerken in Vitrinen gibt. Auch die anderen Programmpunkte, wie beispielsweise Atelierbesuche bei Lichtkünstlern, Workshops oder Vorträge zu aktuellen Lichtthemen boten den Teilnehmern interessante Einblicke in die facettenreiche Welt des Lichts. Zum „Luxi – der Licht-Preis“ wurden in diesem Jahr 23 Arbeiten in den Kategorien „Nachwuchspreis Leuchte/Lichtobjekt“ und „Innovationspreis“ eingereicht. Die Jury 2023 bildeten Katja Strohäcker, Leitende Baudirektorin Stadtplanung München, Lichtplaner Clemens Tropp, Inhaber von Tropp Lighting Design, der Münchner Produktdesigner Florian Freihöfer, Agnes Hey, Geschäftsführerin Pflaum Verlag, das Licht-Redaktionsteam Friederike Mechler, Michelle Dian und Maximilian Kreuzer sowie Florian Meigel, Gewinner des „Nachwuchspreis Leuchte“ beim Luxi 2022. Mit der Akkuleuchte „Soña“ (Foto) gewann Lenz Mack, Student an der Fachakademie für Raum- und Objekt design in Garmisch-Partenkirchen, den „Nachwuchspreis Leuchte/Lichtobjekt“. Den „Innovationspreis“ verlieh die Jury an das Schweizer Lichtplanungsbüro Luminum für das Projekt „Altstadtbeleuchtung Burgdorf“. Die 10. Auflage der Lichtwoche München findet vom 19. bis zum 25. Oktober 2024 statt.

Abbildung: Lenz Mack | www.lichtwoche-muenchen.de

Erneut ausgezeichnet

Pfleiderer gewinnt den Deutschen Nachhaltigkeitspreis (DNP) 2024 in der Kategorie Grundstoffe/Holzverarbeitung und krönt damit ein Jahr, das voll von Auszeichnungen für die ESG-Aktivitäten (Environmental, Social and Governance) des Unternehmens war. Unter anderem wurde der Holzwerkstoffhersteller im Jahresverlauf mit der Goldmedaille von EcoVadis ausgezeichnet und gehört laut der Ratingagentur Morningstar/Sustainalytics als zweitplatziertes Unternehmen in der Kategorie Baustoffindustrie zu den besten 2% von 15.000 aller global bewerteten Unternehmen. Die 140-köpfige Fachjury entschied sich nach einem langen Auswahl- und Bewertungsprozess im Finale dreier Unternehmen für Pfeiderer. Bereits seit 2008 werden beim DNP Unternehmen für ihre außergewöhnlichen Leistungen im Feld der Nachhaltigkeit ausgezeichnet. Pfeiderer qualifizierte sich erstmalig für das Finale und hat sich dort gleich durchgesetzt. Foto: Pfeiderer

Deutschland GmbH | www.pfleiderer.com | www.nachhaltigkeitspreis.de



Echte „Gowldstücke“

Unter dem Namen „SMV x Gowld“ werden die „Gowldstücke“ ab sofort das SMV-Programm durch eine eigene Kollektion bereichern. „Wir öffnen Planern und dem Fachhandel damit die Möglichkeit, den Kunden echte Unikate und sehr exklusive Möbelkreationen anzubieten“, so Björn Mylius, Geschäftsführer bei SMV und Gründer von Gowld. Der Möbeldesigner in vierter Generation erfüllte sich 2020 mit Gowld den Traum einer eigenen kleinen Möbelmanufaktur mit Sitz in Bünde. Von Typen für Typen – Möbel zum Anfassen mit eindrucksvollen Designs und kraftvollen Materialien ist dabei die Devise. „Wir setzen auf handverlesene Rohstoffe, die nicht von der Stange kommen. Beeindruckende Holzraritäten, Wildleder mit Narben und kunstvolle Epoxidharz-High-

Das Löhner Familienunternehmen SMV – bekannt für besondere Möbel für besondere Anforderungen – erweitert sein Fachhandelssortiment um einzigartige Schätze: handgefertigte Einrichtungsstücke von Gowld. | ADVERTORIAL

lights geben unseren Designs das Höchstmaß an Individualität, die verschiedenste Charaktertypen benötigen. Unsere Möbel sind dafür gemacht, das Leben mitzugestalten und mit dem Alter immer besser zu werden.“ Das Konzept kann und „Gowld“

hat europaweit Fans gewonnen. Auch der Fachhandel hat die Manufaktur entdeckt, die neben vielen Privathaushalten bereits Gastronomiebetriebe mit Möbeln ausgestattet hat. Um die Anfragen des Fachhandels zu beantworten, hat sich Mylius für

Exklusive Leder-Sessel, stilvolle Sofas in Sonderanfertigung und traumhafte Epoxidharztische – SMV stößt auf Gowld – mit der Kollektion „SMV x Gowld“. Fotos: SMV

eine Partnerschaft beider Unternehmen entschieden. Interessierte aus dem Fachhandel, Architekten und Planer können die „Gowldstücke“ nun direkt bei SMV anfragen. „Bei SMV haben wir das Know-how und die Möglichkeiten, große Anfragen ideal zu beantworten. Unser Vertrieb kennt die Anforderungen des Fachhandels, kann zielgerichtet beraten und kalkulieren. So können sich die kreativen Köpfe von Gowld auf das Wesentliche konzentrieren: Gutes Design und echte Handarbeit!“

www.smv-gmbh.de | www.gowld.de